



Der tartarische Ahorn

Acer tartaricum

Synonyme:
Keine Angaben

155.) Der tartarische Ahorn, *Acer tartaricum* Linn.

Wächst im nördlichen Asien und nach Host auch im Oesterreichischen. In unserm Gegend dauert er die Winter ohne Anstoß aus. Er erlangt eine Höhe von 15 bis 20. Unter günstigen Umständen und in unserm guten Boden auch wohl 30. Fuß. Die Rinde ist bräunlichgrau. Die Blätter sind länglich eiförmig, am Grunde herzförmig, auf beiden Seiten glatt, am Rande ungleich sägezählig, bisweilen haben sie einen oder den andern unmerklichen Einschnitt. Die Blüten kommen im Mai, wenn die Blätter schon ausgebildet sind, in zusammengesetzten Doldentrauben. Walter fand männliche und Zwitter in einem Blütenstande. Der Kelch ist einblättrig, fünftheilig, weißgrünlich. Die Krone fünfblättrig, weiß, durchsichtig. Staub

Maib.

DER TARTARISCHE AHORN.
Acer tartaricum Linn

Wächst im nördlichen Asien und nach Host auch im Oesterreichischen. In unser Gegend dauert er die Winter ohne Anstoß aus. Er erlangt eine Höhe von 15 bis 20, unter günstigen Umständen und in unsern guten Boden auch wohl 30 Fuß. Die Rinde ist bräunlichgrau. Die Blätter sind länglich eiförmig, am Grunde herzförmig, auf beiden Seiten glatt, am Rande ungleich sägezählig, bisweilen haben sie einen oder den andern unmerklichen Einschnitt. Die Blüten kommen im Mai, wenn die Blätter schon ausgebildet sind, in zusammengesetzten Doldentrauben. Walter fand männliche und Zwitter in einem Blütenstande. Der Kelch ist einblättrig, fünftheilig, weißgrünlich. Die Krone fünfblättrig, weiß, durchsichtig. Staub

Staubfaeden fünf biß acht, mit gelben
Beuteln; Griffel runde mit runder
stalliger zueingewollter Narbe. Die
Frucht reift im October.

Es wächst dieser Baum geschwind,
nimmt mit allerlei Boden und Lagen
vorlieb und giebt gutes Brennholz.

1) Ein Zweig mit Blättern und Frucht. 2) Die
Beschreibung. 3) Der Saame zur Saat. 4) Die Blüthe. 5) Das Pflänzchen.
6) Ein senk und wagrecht durchschnittener Ast. 7) Die Thau- Saug- oder
Faserwurzel. 8) $\frac{1}{8}$ Cubitzoll aus dem Herzholze zur
Prüfung des spezifischen Gewichts.

Staubfaeden fünf biß acht, mit gelben Beuteln; Griffel
einer mit einer zweispaltigen zurückgerollten Narbe.
Die Frucht reift im October.

Es wächst dieser Baum geschwind, nimmt mit allerlei
Boden und Lagen vorlieb und giebt gutes Brennholz.

1) Ein Zweig mit Blättern und Frucht. 2) Die
Beschreibung. 3) Der Saame zur Saat. 4) Die Blüthe.
5) Das Pflänzchen. 6) Ein senk und wagrecht
durchschnittener Ast. 7) Die Thau- Saug- oder
Faserwurzel. 8) $\frac{1}{8}$ Cubitzoll aus dem Herzholze zur
Prüfung des spezifischen Gewichts

